



## Herzlich Willkommen in der Agilityhalle Rheinau in Vilters.

Für einen reibungslosen Ablauf und einen angenehmen Aufenthalt bitten wir Sie um Einhaltung folgender Regeln:

- ♥ **Führen Sie Ihre Hunde immer und ohne Ausnahme auf dem gesamten Areal der Agilityhalle an der Leine.**
- ♥ Beachten Sie, dass **sich Hirsche, Rehe und Kitze** im angrenzenden Gebiet – vorwiegend in den angrenzenden Maisfelder – aufhalten. Ebenfalls hat es im Gras sehr viele **Hasen**. Lassen Sie deshalb bitte die Hunde nur auf der Vordergrundstrasse am Rhein frei laufen. Vermeiden Sie, dass die Hunde auf Schafe oder Kühe aufmerksam werden, die zeitweise am Damm sind. Es darf nicht sein, dass diese gejagt, gehütet oder aufgeschreckt werden. Wir – bzw. die verantwortlichen Hundehalter – bekommen sonst massiven Ärger. Der kleine Wald gegenüber der Halle (parallel zum Rheindamm) sollte gemieden werden. Falls Sie doch dort spazieren gehen, **unbedingt und ohne Ausnahme die Hunde an die Leine nehmen**. Riskieren Sie auf keinen Fall, dass Ihr Hund Wild jagt oder aufschreckt.
- ♥ Benutzen Sie die Treppe auf dem Rheindamm, um auf die Vordergrundstrasse zu kommen. **Hier dürfen die Hunde frei laufen. Es hat genügend Platz in beide Richtungen.** Bevor Sie den Rheindamm wieder überqueren, um an die Halle zu gelangen, nehmen Sie die Hunde unbedingt wieder an die Leine. Auf dem Rheindamm sind Velofahrer, Skater, Jogger und Nicht-Hundehalter. **Vermeiden Sie Konfrontationen und jeglichen Ärger. Gehen Sie mit gutem Beispiel voran.**
- ♥ Respektieren Sie alle Abschränkungen und Absperrbänder. Betreten Sie weder Privatgelände noch Kulturland. Und selbstverständlich: nehmen Sie grundsätzlich den Kot zusammen (Säckli und Entsorgung in der Halle beim Eingang). Lassen Sie keine Kotsäckli in der Umgebung – auch nicht aus Versehen – liegen.
- ♥ Ein Appell zum Schluss: Wir sind froh, dass wir in so einer schönen Gegend unserem Hundesport nachkommen können. Dies geht allerdings nur so lange, wie sich jeder Gast an die Anweisungen hält, ohne gleich «sauer» zu reagieren, nur weil wir versuchen, den Auflagen und Wünschen der Gemeinde und unserer Nachbarn – vor allem der Bauern und Jägern – gerecht zu werden. **Helfen Sie mit, dass unser Ruf als gewissenhafte Hundeführer erhalten bleibt.** Es wird nur erwartet bzw. verlangt, was eigentlich Selbstverständlich ist.  
  
Reden Sie freundschaftlich miteinander, wenn Sie sehen, dass ein Hundeführer (evtl. unabsichtlich) den Hund nicht an der Leine hat oder übersieht, dass sein vierbeiniger Freund gerade sein Geschäft verrichtet hat.
- ♥ Geniessen Sie die wunderschöne Gegend und fühlen Sie sich wohl bei uns. Wir tun unser Bestes, um Sie im Rahmen unserer Möglichkeiten zu verwöhnen und Ihnen einen angenehmen Aufenthalt zu gewährleisten.

Ursula Urban and friends  
im Juli 2009